

Lageplan Kohärenzsicherungsmaßnahme 4 W/A FFH, Maßstab 1:1.000

LRT 91F0
 "Hartholzauenwälder mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *Ulmus minor*, *Fraxinus excelsior* oder *Fraxinus angustifolia*"

Neubegründung eines Hartholzauenwaldes (LRT 91F0) durch Aufforstung von gebietseigenen und standortheimischen Arten (Baumartenzusammensetzung bestehend aus: Stiel-Eiche, Flatter-Ulme und Hainbuche (Hauptbaumarten) und Grau-Erle, Silber-Pappel, Grau-Pappel, Schwarz-Pappel (Nebenbaumarten)) in Anlehnung an LRT-Beschreibung enthalten in: "Handbuch der Lebensraumtypen nach Anhang I der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie" (Lfu & LWF 2018) (einschließlich 5 - 10 m breiter gestufter Waldrand nach Norden). 0,149 ha

Weitere Maßnahmen:
 Einbindung von mindestens 3, der für das Vorhaben gefällten Alt- und Totholzbaume als liegendes Totholz (insbesondere mit Höhlen versehene) in den neu angelegten Wald, vor allem südseitig und im Übergang zwischen Waldrand und Waldsaum, mittel- bis langfristig ist das Ziel 60 m²/ha Totholzanteil.

Im Rahmen einer Wirksamkeitskontrolle ist in Abstimmung mit der höheren bzw. unteren Naturschutzbehörde eine Überprüfung der Bestandsentwicklung durch Vegetationserfassung und faunistische Erhebungen 5 und 10 Jahre ab Fertigstellung der Maßnahme vorgesehen. Als Leitbild sollten die Merkmale des Lebensraumtyps 91F0 gemäß "Handbuch der Lebensraumtypen nach Anhang I der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie" (Lfu & LWF 2018) herangezogen werden.

Gesamtfläche: 0,149 ha

LEGENDE - Maßnahmen zur Kohärenzsicherung

- Bestand**
Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie (Kartierung 2017)
- Wälder**
- 91E0⁺ Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior*
 - 91F0 Hartholzauenwälder mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *Ulmus minor*, *Fraxinus excelsior* oder *Fraxinus angustifolia*
 - 9130 Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Agetum*)
 - 91E0⁺ Prioritärer Lebensraum
- Arten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie (Nachweise 2018)**
- 1337 Biber (*Castor fiber*)
- Nutzungs- und Strukturtypen / Biotope**
- L5 Laubwälder (Reinbestand)
 - standortgerechte Auenwälder und gewässerbegleitende Wälder
 - Mischwälder
 - L1 standortgerechter Laub(mischwald) trockener bzw. trocken-warmer Standorte
 - L3 standortgerechter Schlucht-, Block- und Hangschuttwald
 - L6 sonstiger standortgerechter Laub(mischwald)
 - L62 sonstiger standortgerechter Laub(mischwald), mittel
 - Gebüsche, Hecken, Gehölze
 - B1 Gebüsch und Hecke
 - B112-WH00BK mesophiles Gebüsch / Hecke (BK-Typ Hecken, naturnah)
 - B116 Gebüsch / Hecke stickstoffreicher, ruderaler Standorte und sonstige Hecken
 - B2 Feldgehölz
 - B211-WO00BK Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, jung (BK-Typ Feldgehölze, naturnah)
 - B212-WO00BK Feldgehölz mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittel (BK-Typ Feldgehölze, naturnah)
 - B3 Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe (klein, mittel, groß)
 - B312 Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, überw. einheimische, standort-gerechte Arten, mittel
 - B313 Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, überw. einheimische, standort-gerechte Arten, alt
 - B322 Einzelbaum / Baumreihe / Baumgruppe, überw. gebietsfremde Arten, mittel
 - B4 Streuobstbestand
 - B432 Streuobstbestand im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittel bis alt
 - Stillgewässer
 - S1 natürliches bis naturnahes Stillgewässer
 - S3 periodisch bis episodisch trockenfallende Lebensräume an Stillgewässern
 - S122 oligo- bis mesotrophes Stillgewässer, bedingt naturnah
 - Fließgewässer
 - F1 natürlich entstandenes Fließgewässer
 - F11 sehr stark bis vollständig verändertes Fließgewässer
 - F13 deutlich verändertes Fließgewässer
 - F14 mäßig verändertes Fließgewässer

- Moore, Feuchtwiesen, Sümpfe
- G2 Extensivgrünland, feucht bis nass
- G221 mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nass-wiese
- R1 Großröhricht
- R121-VH00BK Schilf-Wasserrohricht (BK-Typ Großröhrichte)
- Kraut- / Staudenfluren
- K1 Ufersaum, Saum, Ruderal- und Staudenflur der planaren-hochmontanen Stufe
- K11 artenarmer Saum / Staudenflur
- K121 mäßig artenreicher Saum / Staudenflur, trocken-warm
- K122 mäßig artenreicher Saum / Staudenflur, frisch bis mäßig trocken
- K123 mäßig artenreicher Saum / Staudenflur, feucht bis nass
- K123-GH00BK mäßig artenreicher Saum / Staudenflur, feucht bis nass (BK-Typ feuchte und nasse Hochstaudenfluren, planar bis montan)
- Offene Trocken- / Magerstandorte
- G3 Magergrünland
- G314-GB00BK Magergrasland / Wachholderheiden, brachgefallen (BK-Typ magere Allgrasbestände und Grünlandbrachen)
- Grünlander, frisch bis trocken
- G1 Intensivgrünland
- G11 Intensivgrünland
- G2 Extensivgrünland
- G212 mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G215 mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- Äcker
- A1 bewirtschaftete Äcker
- A11 intensiv bewirtschafteter Acker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- Sonderstandorte
- P44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- Siedlungen / Gewerbe
- X1 Siedlungsbereich
- X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiet
- X132 Einzelgebäude im Außenbereich
- Freizeit-, Erholungs-, Grünflächen
- P2 Privatgarten und Kleingartenanlage
- P22 Privatgarten und Kleingartenanlage, strukturreich
- P3 Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlage
- P31 Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlage, hoher Versiegelungsgrad
- P32 Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlage, geringer Versiegelungsgrad
- Verkehrsflächen
- V1 Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs
- V11 Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 Verkehrsfläche des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
- V3 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg
- V32 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, befestigt
- V332 Rad-/ Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt, bewachsen
- Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen
- V5 Grünfläche / Gehölzbestand entlang von Verkehrsflächen
- V51 Straßenbegleitgrün (Grünfläche ohne / mit jungen bis mittleren Gehölzbestand)

- Sonstiges**
- Grenze des Untersuchungsgebietes
 - Gemeindegrenze

Vorkommen von Tieren und Pflanzenarten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie (lt. Standarddatenbogen) (ohne Hinweis auf Biberburg oder Biberbau)

EU-Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	FFH	338	BArt	§ 7
Säuget	1337 Biber	<i>Castor fiber</i>	-	V	II, IV	-	-	sg

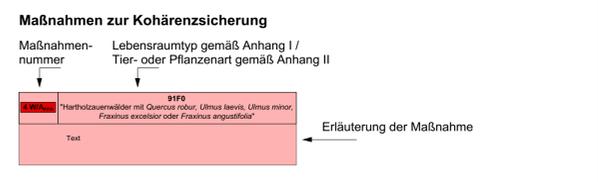
Potenzielle Vorkommen von Tieren und Pflanzenarten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie (lt. Standarddatenbogen) (ohne Fundpunkt oder Kartiernachweis)

EU-Code	Deutscher Artname	Wissenschaftlicher Artname	RLB	RLD	FFH	338	BArt	§ 7
Fische	2555 Donaukaribarsch	<i>Gymnocephalus baloni</i>	D	-	II, IV	-	-	sg
1114 Frauenerling	<i>Rutilus rutilus</i>	3	3	II, V	-	-	-	-
1145 Schrämspitzwäger	<i>Misgurnus fossilis</i>	2	2	II	-	-	-	-
1160 Stör	<i>Acipenser</i>	2	2	II	-	-	-	-
Amphibien	1193 Gelbbauchunke	<i>Bombina variegata</i>	2	2	II, IV	-	2	sg
1166 Kammermolch	<i>Triturus cristatus</i>	2	V	II, IV	-	2	sg	

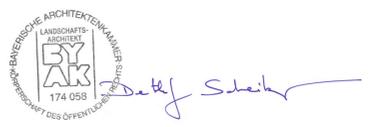
Weitere für das FFH-Gebiet gemeldete Tier- und Pflanzenarten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie (lt. Standarddatenbogen), deren Vorkommen im UG ausgeschlossen werden kann

- 1032 Bachmuschel, Kleine Flussmuschel (*Unio crassus*)
- 1881* Bayerisches Federgras (*Stipa bavaria*)
- 1902 Europäischer Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*)

- Sonstige wichtige gebietsbezogene Informationen**
- SPA SPA-Gebiet (Vogelschutzgebiet)
 - FFH FFH-Gebiet
 - B Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
 - WSG Wasserschutzgebiet (hier: Schutzzone III)
 - Ü festgesetztes Überschwemmungsgebiet
 - BW Bannwald



- Wirkzonen des geprüften Vorhabens / Baumaßnahme**
- geplantes Vorhaben
 - Behelfsumfahrung und weitere bauzeitliche Maßnahmen
 - Außergrenze des Baufeldes
 - bestehende Beeinträchtigungszone der St 2047 (= 20 m ab Fahrbandrand, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 5 Abs. 2)
 - neue Beeinträchtigungszone der St 2047 (auf Darstellung wurde aufgrund der Lesbarkeit verzichtet, neue Beeinträchtigungszone ist leicht (max. 6 m) nach Osten verschoben) (= 20 m ab Fahrbandrand, vgl. Vollzugshinweise zur BayKompV § 5 Abs. 2)



Horstmann + Schreiber Dipl. Ing. Landschaftsarchitekten Gensdorf-Hofgasse 1 86044 Augsburg Tel. 0869 / 490633, Fax 0869 / 490635 www.horstmann-schreiber.de		Datum Zeichen
bearbeitet: April 2020 gezeichnet: April 2020 geprüft: April 2020	CH CH DS	
Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Augsburg Burgknechtstraße 12 86152 Augsburg Tel.: 0821/2981-0, Fax: 0821/2981-214, E-Mail: poststelle@stbaa.bayern.de	bearbeitet: gezeichnet: geprüft: April 2020 PFSF-Nr.: Projekt: Datum:	Kuhn DS
Nr.	Art der Änderung	Datum Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
 Staatliches Bauamt Augsburg
 Straße / Abschn.-Nr. / Station: von St 2047_400_1,028 bis St 2047_400_0,446
 PROJIS-Nr.:
 Maßstab: 1 : 2.000 / 1 : 1.000

St 2047 Rennertshofen - Rain
 Erneuerung der Brücke St2047 über die Donau bei Marxheim
 Bau-km 0+050 bis 0+630

aufgestellt:
 Staatliches Bauamt Augsburg
 Schäckinger, LM Baudirektor
 Augsburg, den 29.05.2020

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.2.2 / 1
 Maßnahmen zur Kohärenzsicherung